

EUROPÄISCHER MÄRCHENPREIS 2013

für Prof. Dr. Heinz Rölleke



Prof. Dr. Heinz Rölleke (Foto: Andreas Fischer)

Die Märchen-Stiftung Walter Kahn verleiht jährlich den mit 5.000 € dotierten Europäischen Märchenpreis für herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Märchenforschung. Im Jahr 2013 erhält den Preis der Germanist und Erzählforscher Prof. Dr. Heinz Rölleke.

Der 1936 in Düsseldorf geborene Wissenschaftler promovierte über die Lyrik des Expressionismus und habilitierte sich 1971 mit der ersten historisch-kritischen Ausgabe von ›Des Knaben Wunderhorn‹. Nach Assistentenzeit und einigen Lehrstuhlvertretungen ist er seit 1974 Professor für Deutsche Philologie einschließlich Volkskunde an der Bergischen Universität Wuppertal, seit 2001 als Emeritus.

Bei aller Vielfalt seiner wissenschaftlichen Interessen liegen die Schwerpunkte Röllekes vornehmlich im Bereich von Märchen, Sage und Volkslied, zu denen er mehrere grundlegende historisch-kritische Ausgaben erarbeitet hat, vor allem zu den ›Kinder- und Hausmärchen‹ der Brüder Grimm. So verwundert es nicht, dass er mit seinen zahlreichen Buchpublikationen und sonstigen wissenschaftlichen Beiträgen international zu den renommiertesten Grimm-Forschern zählt.

Seine Fachkompetenz und sein rhetorisches Geschick sind nicht nur in Deutschland, sondern auch international hoch geschätzt, wie die vielen Einladungen zu Gastvorträgen in aller Welt zeigen. Wichtige Auszeichnungen und Preise waren die natürliche Folge. Schon 1985 hatte Rölleke den Großen Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur erhalten, es folgten unter anderem der Staatspreis des Landes Hessen, der Brüder Grimm-Preis der Philipps-Universität Marburg und andere Würdigungen wie das Bundesverdienstkreuz Erster Klasse.

Wenn nun im zeitlichen Rahmen wichtiger Grimm-Jubiläen der Europäische Märchenpreis 2013 Heinz Rölleke zuerkannt wird, so trifft es einen Wissenschaftler, der nicht nur in der Grimm-Forschung einen Paradigmenwechsel bewirkt, sondern auch editionsphilologisch neue Maßstäbe gesetzt hat.

Der Europäische Märchenpreis wird in einem Festakt am 25. September 2013 im Rahmen der jährlich stattfindenden Märchentage der Märchen-Stiftung im unterfränkischen Volkach bei Würzburg verliehen.

Für die Märchen-Stiftung Walter Kahn: Prof. Dr. Kurt Franz (Regensburg)



MÄRCHEN-STIFTUNG
WALTER KAHN

Frankfurt am Main, 11. Oktober 2012

Koordinierungsstelle
Grüneburgplatz 1 (Fach 141)
60323 Frankfurt am Main

Fon +49 69 798-32991
Fax +49 69 798-32992
info@maerchen-stiftung.de

www.maerchen-stiftung.de
www.fb.com/maerchenstiftung